

Betol[®] 39 T3

Bindemittel mit gut netzenden Eigenschaften

Chemische Beschreibung

Betol 39 T3 ist ein Bindemittel auf Basis von Natronwasserglas mit speziellen Additiven.

Wirkungsweise

Betol 39 T3 führt aufgrund seiner speziellen Zusammensetzung zu stabilen Bindungen mit hohen Festigkeiten in Verbindung mit mineralischen Inertstoffen.

Lieferspezifikation (Durchschnittswerte)

Feststoffgehalt:	ca. 36,0 %	007 *)
Dichte (20°C):	ca. 1,37 g/cm ³	042 *)
pH-Wert (10 % in Wasser):	ca. 11,3	008 *)
Viskosität (20°C):	ca. 100 mPas	053 *)
Löslichkeit:	in jedem Verhältnis mit Wasser mischbar	
Aussehen:	klare bis leicht getrübe Flüssigkeit	
Geruch:	leichter Seifengeruch	

*) Interne Methoden-Nr. – Methodenbeschreibung auf Anfrage

Eigenschaften

- gut lagerfähig,
- gute Benetzbarkeit von anorganischen und mineralischen Stoffen,
- ist durch organische und anorganische Härter und saure Gase sowie Temperatur auszuhärten,
- hitze- und säurefeste Bindungen,
- führt in Kombination mit speziellen Härtern zu wasserfesten Bindungen.

Anwendungsbereiche

Betol 39 T3 findet als Bindemittel zur Herstellung von mineralischen Dämm-, Bau- und Brandschutzplatten Verwendung. Weiterhin wird es als Binder von mineralischen Stäuben und bei der Herstellung von Agglomeraten oder bei der Brikettierung von Kohlen- und Metallstäuben eingesetzt.

Betol 39 T3 dient auch als Bindemittel in Säure- und Feuerfestkitten

Hinweise

Betol 39 T3 ist nur schwach wassergefährdend. Bei der Verarbeitung oder unter Hitzeeinwirkung entstehen keine gefährlichen Gase oder Zersetzungsprodukte.

Lagerung

Betol 39 T3 nicht in Aluminium- oder verzinkten Gebinden lagern. Frost ist zu vermeiden. Im geschlossenen Originalgebilde ist Betol 39 T3 mindestens 12 Monate lagerfähig

Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge

Nicht kennzeichnungspflichtig gemäß EG-Richtlinie / GefStoffV.

Lieferform / Gebinde

Kanister
Stahlfass
Container
Tankzug

10/2015